

Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr:	BV-StVV-635-14			
	AZ:	4.2-schn			
	Datum:	10.02.2014			
	Amt:	Fachbereich Bau			
	Verfasser:	Andrea Schneider			
Beratungsfolge		Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
10.03.2014 Wirtschaftsausschuss					
03.04.2014 Hauptausschuss					
Betreff Wilhelm-Pieck-Straße, ab Kreuzung Juri-Gagarin-Straße (L54) bis Bahnübergang BÜ km 98,15 - Entwurfsplanung -					

Beschluss:

Der Entwurfsplanung der CoPI mbH zum Ausbau der Wilhelm-Pieck-Straße, ab Kreuzung Juri-Gagarin-Straße (L 54) bis zum Bahnübergang km 98,15 Vetschau/Spreewald wird zugestimmt.

Sich in der weiteren Planung ergebene notwendige technische Änderungen gegenüber der Entwurfsplanung werden in der Ausführungsplanung berücksichtigt und müssen nicht mehr beschlossen werden.

Für den Abschnitt der Wilhelm-Pieck-Straße, ab Kreuzung Juri-Gagarin-Straße (L 54) bis zum Bahnübergang km 98,15 Vetschau/Spreewald sind entsprechend der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Vetschau/Spreewald Straßenbaubeiträge zu erheben.

Beschlussbegründung:

In den neunziger Jahren wurden in der Wilhelm-Pieck-Straße, ab Kreuzung Juri-Gagarin-Straße (L 54) bis zum Bahnübergang km 98,15 Vetschau/Spreewald die Gehwege auf beiden Seiten hergestellt und die Straßenbeleuchtung erneuert. Im jetzigen Bauprogramm ist vorgesehen die Fahrbahn grundhaft auszubauen und eine Straßenentwässerungsleitung zu errichten. Die Fahrbahnborde und die Nebenanlagen/Gehwege bleiben erhalten. Lediglich defekte Borde werden ersetzt. Die Fahrbahnbreite ist mit 5,50 m und in der Einengung mit 4,80 m vorgegeben. Die Befestigung der Fahrbahn soll in Asphaltbauweise in der Bauklasse III nach der RSTO 01 errichtet werden. Beidseitig der Asphaltbefestigung wird eine 30 cm breite Rinne aus Betonsteinpflaster hergestellt.

Die Straßenentwässerung wird in Nennweite DN 300 hergestellt. Die Ableitung erfolgt in die vorhandene Regenwassereinleitstelle E 12.

Weitere Ausführungen zur Planung werden durch Vertreter der Cottbuser Planungs- und Ingenieurgesellschaft mbH in der Sitzung des Wirtschaftsausschuss am 10.03.2014 vorgenommen. Der Ausbau ist in Abhängigkeit von der Bewilligung von Fördermittel in 2 Bauabschnitten (BA) 2014/2015 vorgesehen:

- Abschnitt ab Juri-Gagarin-Straße bis einschließlich Einmündung Pestalozzistraße
- Abschnitt ab Einmündung Pestalozzistraße bis zum Bahnübergang km 98,15.

Am 05.03.2014 findet eine Informationsveranstaltung für die Anwohner der betroffenen Abschnitte der Wilhelm-Pieck-Straße im Bürgerhaus in der August-Bebel-Straße statt.

Die Straßenbaubeiträge werden getrennt für die Fahrbahn und Straßenentwässerung nach der gültigen Straßenbaubeitragsatzung ermittelt.

Die Förderung kann über die Richtlinie für Infrastruktur und Landwirtschaft für die Förderung von Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden des Landes Brandenburg (Rili KSTB Bbg.) mit 75 % der reinen Baukosten sowie der örtlichen Bauüberwachung erfolgen. Ein entsprechender Fördermittelantrag wurde am 16.03.2012 gestellt.

Laut vorliegender Kostenberechnung ist von ~ 329.000,00 € Gesamtkosten auszugehen.

Anlagen

Finanzielle Auswirkungen:

JA: X NEIN:

Betrag: 329.000,00 €

Aufwand / Auszahlung aus dem Produkt:	
Ertrag / Einzahlung in Produkt	
Konto / Maßnahme:	

Mittel stehen zur Verfügung

JA: NEIN:

gem. Haushaltsplan (Produkt / Konto / Maßnahme)	
im Rahmen des Budgets	
Über / Außerplanmäßig - gemäß Beschluss der StVV (Beschlussnummer und Beschlussdatum angeben)	
oder	
- gemäß Verwaltungsverfügung gemäß § 5 Abs. 3 der Haushaltssatzung (Datum der Verfügung angeben)	

Stellungnahme Fachbereich Finanzen:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------